



Beschlussvorlage BVA

Vorlage Nr.: BVA/056/2021

Fachbereich:	Fachdienst Innerer Service	Datum:	05.07.2021
VerfasserIn:	Wolfram, Sylvia		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Vergabeausschuss	13.07.2021	Ö

Neubau Einfeldsporthalle, Karl-Marx-Straße 22, 07356 Bad Lobenstein – Los 32 Außenanlagen

Beschlussvorschlag:

Für den Neubau Einfeldsporthalle, Karl-Marx-Straße 22, in 07356 Bad Lobenstein – Los 32 Außenanlagen, erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Firma STRABAG AG Gruppe Pöbneck, Naßäckerstraße 19, aus 07381 Pöbneck, vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 19 Thüringer Vergabegesetz, den Auftrag mit einer Auftragssumme in Höhe von 145.460,26 € brutto auf das HA in Verbindung mit dem NA 2.

Sachverhalt:

Bei einer Öffentlichen Ausschreibung wurden 5 x Ausschreibungsunterlagen angefordert, 5 Angebote gingen rechtzeitig und verschlossen in der Vergabestelle ein.

Die Firma STRABAG AG Gruppe Pöbneck hat zu ihrem Hauptangebot (HA) 2 Nebenangebote (NA) eingereicht. Die Firma OBB Hoch- und Tiefbau GmbH gewährt 3 % Nachlass auf ihr Angebot.

Die Auswertung der Angebote wurde vom Büro Bauconcept Planungsgesellschaft mbH aus Lichtenstein / Sa. durchgeführt und ein Vergabevorschlag erarbeitet.

Alle Angebote sind vollständig und unterschrieben.

Die Firma STRABAG AG Gruppe Pöbneck ist präqualifiziert.

Das Formblatt 223 (Aufgliederung der Einheitspreise) wurde nachgefordert und fristgerecht eingereicht.

Die Firma STW GmbH hat alle geforderten Unterlagen, ausgenommen Nachweis der Haftpflichtversicherung mit Angebotsabgabe vorgelegt.

Alle Nachweise zur Eignung auch NU entsprechend ThürVgG liegen vor.

Auf die Nachforderung sämtlicher Unbedenklichkeitsbescheinigungen der angegebenen NU bei den Firmen Wieduwilt Bau GmbH, OBB Hoch- und Tiefbau GmbH und Fachcenter Garten + STL Bau GmbH wurde verzichtet, da diese Angebote nicht in die engere Wahl kommen.

Bei der Firma STRABAG AG handelt es sich beim NA 1 um ein Pauschalangebot, welches

nach VOB(A) § 4 (1) Nr. 1 und im Formblatt 212 Teilnahmebedingungen Pkt.4 keine Einzelpreise entsprechend LV enthält. Das NA 1 wird ausgeschlossen.
Das NA 2 bleibt in Verbindung mit dem HA in der Wertung und stellt sich als günstigstes Angebot dar.

Die Firma STRABAG AG Gruppe Pößneck führt sämtliche Arbeiten entsprechend Formblatt 233, wie z.B. Baustelleneinrichtung, Kontrollprüfungen, Vermessungsarbeiten usw. nicht im eigenen Betrieb aus und benennt Nachunternehmer (NU).

Das NA 2 in Verbindung mit dem HA, liegt 0,29 % unter dem HA, 0,6 % unter dem nächsten Bieter, der Firma STW GmbH Eliasbrunn und 13,43 % unter der Kostenberechnung des verpreisten LV.

Die Preise können in ihrer Gesamtheit betrachtet, als marktüblich und angemessen eingeschätzt werden.

Entsprechend Preisspiegel sind aber viele Positionen mit einem auffällig niedrigen Preis zwischen 0,01 bis 0,13 € netto je Einheit kalkuliert.

Um nur einige Pos. zu benennen, die

Pos. 6.2.1 Wiedereinbau Betonsteinpflaster EP = 0,02 € netto,

Pos. 6.4.3 seitlich gelagerten Bord einbauen EP = 0,03 € netto,

Pos. 7.1.1 Sauberkeitsschichten C8/10 D5 cm EP = 0,01 € netto,

Pos. 1.1.2 Stundensatz Polier EP = 0,46 € netto, die

Pos. 8.2 Umwehrung/Handläufe Beschilderung mit rund 20.000 € netto unter den anderen Bietern,

die Pos. 1.1.1 Baustelleneinrichtung dagegen mit knapp 27.500 € netto über dem zweitplatzierten Bieter, der Firma STW,

die Pos. 3.2.2 Bodenaushub mit rund 40 % über dem Durchschnitt der Bieter.

Aufgrund der enormen Abweichungen, wurde die Firma STRABAG AG Pößneck mit Datum vom 12.05.2021 schriftlich aufgefordert, ihre Einheitspreise aufzuklären.

Die Firma teilte u.a. mit, dass die abgepreisten Positionen einen 99,98 %igen Nachlass der Geschäftsführung enthalten.

Zum sehr niedrigen Zeitansatz Metall- und Zaunbau Pos. 8.2.1, 8.2.2 und 8.3.1 sind die Preise Ø 95 % weniger als beim zweitplatzierten Bieter. Der NU bestätigte die Richtigkeit und Auskömmlichkeit der Angebotspreise.

Der niedrige Materialpreis für Rasentragschichtmaterial Pos. 9.1.3 wurde mit einem 80 %igen Nachlass der Geschäftsführung erklärt.

Das HA einschließlich NA 2 wurde vom Büro als auskömmlich kalkuliert gewertet und wird zur Vergabe vorgeschlagen.

Da die Auswertung und Prüfung der Angebote sich sehr zeitaufwendig gestaltete, wurde mit Datum vom 28.06.2021 die Bindefrist bis 30.07.2021 verlängert.

Die Vergabe erfolgt nach Öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A § 3 (1) und dem Thüringer Vergabegesetz.

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Haushaltsjahr: 2021
<input checked="" type="checkbox"/> planmäßige Ausgaben	<input type="checkbox"/> überplanmäßige Ausgaben	<input type="checkbox"/> außerplanmäßige Ausgaben
<input type="checkbox"/> Einnahmen		
Haushaltsstelle: 2.56022.95000		
Summe: 145.460,26 €		
Bezeichnung der Haushaltsstelle: Sporthalle Bad Lobenstein am Schulzentrum, Neubau Sporthalle Bad Lobenstein		
Deckungsvorschläge:	<input type="checkbox"/> lfd. HH-Jahr	<input type="checkbox"/> HAR
Haushaltsstelle:	Summe: EUR	Bezeichnung der Haushaltsstelle:

Bemerkungen:

keine

Personelle Auswirkungen:

keine

Bereits gefasste Beschlüsse:

BVA 19-6/2020 vom 03.03.2020

Fügmann

Landrat

Anlagen:

Werden in Papierform verschickt.